

Leistungen der Pflegeversicherung für Pflegegrad 2

Pflegegeld Pflege durch Angehörige 347 Euro monatlich	Pflegesachleistung Hilfe durch Pflegedienst: 796 Euro monatlich	Entlastungsbetrag 131 Euro monatlich zweckgebunden	Tagespflege 721 Euro monatlich	Verhinderungspflege (VHP) 1 685 Euro jährlich oder max 6 Wochen	Kurzzeitpflege (KZP) 1 854 Euro jährlich oder max. 8 Wochen jährlich						
<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Kombinationsleistung</p> <p>Prozentuale Verrechnung</p> <p>Beispiel:</p> <p>Der Pflegedienst verbraucht 30% des Pflegesachleistungsbetrags. Somit entsteht ein Pflegegeldanspruch von 70%</p> <p>Nutzung von</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Pflegegeld zu 70% 70% von 347 Euro = 242,90 Euro </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Pflegesachleistung zu 30% 30% von 796 Euro = 238,80 Euro </td> </tr> </table>		Pflegegeld zu 70% 70% von 347 Euro = 242,90 Euro	Pflegesachleistung zu 30% 30% von 796 Euro = 238,80 Euro	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Der Entlastungsbetrag dient der Entlastung der Angehörigen und ist zweckgebunden einzusetzen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angebote zur Unterstützung im Alltag: wie z.B. Nachbarschaftshilfen oder hauswirtschaftliche Dienste • Den Eigenanteil der Tagespflege oder Kurzzeitpflege • Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz <p>Erstattung nach Rechnung oder über eine Abtretungserklärung</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kosten der Betreuung in der Tagespflege werden mit bis zu 721 Euro bezuschusst • Verpflegungs- und Investitionskosten werden privat in Rechnung gestellt • Erstattung des Eigenanteils über Entlastungsbetrag möglich 	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Leistung erst 6 Monate nach Pflege in häuslicher Umgebung</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"> ↓ Pflegedienst </td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> ↓ Angehöriger </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> Zusätzlich 1 685 Euro Jährlich </td> <td style="vertical-align: top;"> Angehörige bis zum 2. Grad erhalten max. 520,50 Euro jährlich Bekannte erhalten bis zu 1 685 Euro nach persönlicher Vereinbarung </td> </tr> </table> <p>Übertragbarkeit von 843 Euro aus nicht genutzten Mitteln der Kurzzeitpflege möglich (2 528 Euro).</p>	↓ Pflegedienst	↓ Angehöriger	Zusätzlich 1 685 Euro Jährlich	Angehörige bis zum 2. Grad erhalten max. 520,50 Euro jährlich Bekannte erhalten bis zu 1 685 Euro nach persönlicher Vereinbarung	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Stationäre Pflegeheimaufnahme</p> <p>Weiterzahlung von hälftigem Pflegegeld</p> <p>Übertragbarkeit von Verhinderungspflege möglich (KZP 1 854 Euro + VHP 1 685 Euro = max. 3 539 Euro)</p>
Pflegegeld zu 70% 70% von 347 Euro = 242,90 Euro	Pflegesachleistung zu 30% 30% von 796 Euro = 238,80 Euro										
↓ Pflegedienst	↓ Angehöriger										
Zusätzlich 1 685 Euro Jährlich	Angehörige bis zum 2. Grad erhalten max. 520,50 Euro jährlich Bekannte erhalten bis zu 1 685 Euro nach persönlicher Vereinbarung										

Leistungen der Pflegeversicherung für Pflegegrad 2

<p>Versorgung mit Pflegehilfsmitteln</p>	<p>Wohnumfeld-verbessernde Maßnahmen</p> <p>Bis zu 4.180 Euro</p>	<p>Pflegekurse und -schulungen</p> <p>kostenfrei</p>	<p>Leistungsbeitrag Vollstationäre Pflege</p> <p>805 Euro monatlich</p>
<p style="text-align: center;">↓</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflegehilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind (z.B. Einmal-handschuhe) > Kostenübernahme bis zu 42 Euro monatlich • Pflegehilfsmittel: Rollator, Badebrett <p>Versorgung über Kooperationspartner der Pflegekasse</p> <p>Und:</p> <p>Anteilige Übernahme der Kosten für Hausnotruf</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Kostenbeteiligung für Umbauten, die erforderlich sind, um eine selbständige und sichere Lebensführung in der Häuslichkeit zu ermöglichen.</p> <p>Unbedingt vorherige Antragstellung notwendig</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Pflegekurse für Angehörige, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktisches Basiswissen • Spezifische Unterstützungsangebote und Pflegetechniken • Individuelle Pflegeschulungen in der Häuslichkeit 	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Die Pflegekasse zahlt den Anteil für die pflegebedingten Kosten und trägt die Kosten der medizinischen Behandlungspflege</p> <p>Leistungszuschlag zu den pflegebedingten Aufwendungen nach stationärer Verweildauer:</p> <p>ab dem 1. Monat: 15% ab dem 13. Monat: 30% ab dem 25. Monat: 50% ab dem 37. Monat: 75%</p> <p>Die restlichen Heimkosten müssen aus privaten Mitteln aufgebracht werden, oder es muss ein Antrag auf Hilfe zur Pflege bei der Stadtverwaltung Ulm gestellt werden</p>